

Abschlussfahrt TWG 9/10

09. – 10. Juni 2015

Die Schüler der TWG 9/10 haben eine Klassenfahrt vom 09.06.2015 bis 10.06.2015 auf einen Campingplatz gemacht. Der Campingplatz heißt „Insel Camping“ und liegt am Niedersonthofner See im Allgäu.

Am 09.06.2015 gegen 08:30 Uhr haben wir uns an dem Klinikbus am Haus Franziskusbau getroffen. An diesem Tag war das Wetter nicht so toll. Es war ein bisschen kalt, regnerisch und sehr wolkgig. Natürlich hat es uns nichts ausgemacht, denn wir haben uns sehr darüber gefreut, dass wir auf Klassenfahrt gehen werden. Nachdem wir den Bus bis zum Rand gefüllt hatten, fuhren wir mit den Lehrern Frau Pflug und Herr Müllenberg zum Niedersonthofner See im Allgäu.



(Quelle Foto: http://www.insel-camping.de/cms/front_content.php)

(Kevin)

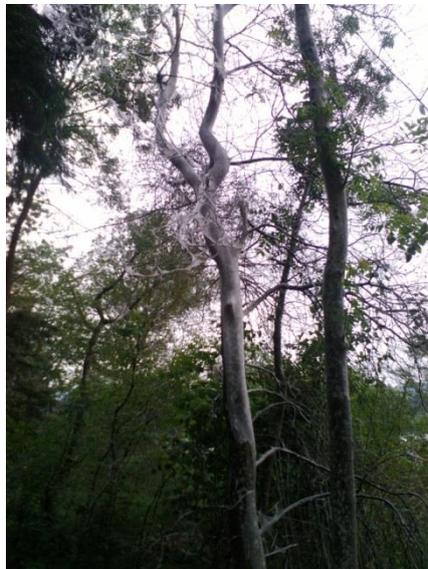
Aufbauen der Zelte



Es war meinerseits das erste Mal, dass ich ein Zelt aufbaute. Dank guter Teamarbeit lief jedoch alles problemlos ab. Nach kurzer Zeit war schon alles aufgebaut. Wir waren froh, dass sowohl das Zelt als auch wir die Nacht überstanden.

(Roberto)

Wanderung um den Niedersonthofner See



Die Wanderung um den Niedersonthofner See war richtig Spaßig, sportlich und auch sehr spannend, weil wir trotz dem schlechten Wetter uns sehr sportlich betätigt haben und auch ein sehr seltenes Naturereignis gesehen haben: Ein Baum war mit den Fäden einer Raupe umhüllt. Unter einem riesigen Netz waren über 1000 kleine Raupen. Die ganz Runde um den See war ca. 8 km lang und man hatte auch einen sehr schönen Ausblick auf den See an den verschiedenen Stellen. Als wir dann wieder an unseren Zelten waren, haben wir alle unsere Muskeln gespürt und waren auch sehr hungrig sowie auch sehr durstig.

(Julia)

Wasserski



Am ersten Tag sind wir in die Nähe von Immenstadt zum Wasserski fahren gegangen. Bei der Eiseskälte sind wir nun in sportlicher Montur in den See gegangen und haben lachend versucht, uns aufrecht auf dem Wasser zu halten. Alle bekamen nach diesem anstrengenden Tag Muskelkater, aber trotzdem hatten alle ihren Spaß bei der aufregenden Fahrt übers Wasser.

(Kim)

Grillen usw.

Das Barbeque mit Nudelsalat und Steak war sehr lecker.

Auch das Frühstück war ein guter Start in den Tag.



(Adelina)

Kart-fahren



Am Tag der Abreise fuhren wir mit der Gruppe nach Kaufbeuren um dort Kart zu fahren. Wir fuhren zwei Rennen, welche jeweils 8 Minuten gingen. Zwar verging die Zeit wie im Flug und alle wollten noch weiter fahren. Aber es war Zeit zu gehen...

(Pierre)

Müde und vermuskelkatert fuhren wir nach zwei ereignisreichen Tagen zufrieden nach Hause.